



Anlage 5: Haltung von Privatflugzeugen

Stuttgart, den

Zwischen dem Sportfliegerclub Stuttgart e.V.

- nachstehend **SCS** genannt -
und (Klammerwerte sind Halteranteile)

(a) (%)

(b) (%)

(c) (%)

(d) (%)

- nachstehend **Haltergemeinschaft** genannt -
wird ein Vertrag über die Haltung und Nutzung eines Privatflugzeugs vom

Typ:

Zulassungs-Nr.: D-

im **SCS** geschlossen.



I. Grundlage für die Haltung und Nutzung

1. Es gelten die in der Satzung und der Geschäftsordnung des **SCS** getroffenen Festlegungen.
2. Eine Halter- und Eigentümergeinschaft im **SCS** kann nur aus Mitgliedern bestehen, die sich aktiv am Vereinsgeschehen beteiligen.
3. Für die fliegerische Nutzung des Flugsportgeländes Hahnweide gelten darüberhinaus die im "Hahnweide-Vertrag" zwischen dem BWLV und dem **SCS** vereinbarten Regelungen.
4. Der Verein übernimmt für den Betrieb des Privatflugzeugs keinerlei Haftung.
5. Der unter (a) im ersten Absatz des Vertrags aufgeführte Halter-/ Eigentümer ist Ansprechpartner für den **SCS**.

II. Allgemeine Vertragsbestimmungen

1. Das Vertragsverhältnis beginnt am _____ und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres. Es endet ebenso mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses des **SCS** mit dem BWLV.
2. Das Vertragsverhältnis kann von beiden Seiten mit der Frist von einem Monat zum 31. Dezember gekündigt werden. Wird es nicht zum 31. Dezember schriftlich gekündigt, verlängert es sich jeweils um 1 Jahr.
3. Der Vertrag kann aus wichtigem Grund auch fristlos gekündigt werden. Als wichtige Gründe für eine Kündigung durch den **SCS** gelten:
 - a. schwerwiegende oder wiederholte Verstöße eines Halters gegen das Luftverkehrsrecht, gegen besondere luftrechtliche Vorschriften für das Fluggelände, gegen die Platzordnung oder gegen Anweisungen der Flugleiter und der Luftaufsicht,
 - b. Verzug bei der Zahlung nach zweimaliger schriftlicher Mahnung.



III. Einzelheiten

1. Ein Privatflugzeug kann nur von einer **Haltergemeinschaft** im **SCS** betrieben werden. Das Privatflugzeug kann nur über den **SCS** zum Flugbetrieb zugelassen werden.
2. Eine **Haltergemeinschaft** kann nur aus Mitgliedern des **SCS** bestehen.
3. Die vom **SCS** gehaltene Flugberechtigung für 1 Flugzeug wird hiermit, für die Zeit der Gültigkeit dieses Vertrags, auf die o.g. **Haltergemeinschaft** übertragen.
4. Jede Änderung innerhalb der **Haltergemeinschaft** bezüglich des Privatflugzeugs ist dem **SCS** schriftlich anzuzeigen. Nach Ausscheiden / Eintreten neuer Mitglieder in die **Haltergemeinschaft**, Wechsel des Flugzeugs oder Änderung der Eigentumsverhältnisse ist dieser Vertrag zu erneuern.

IV. Gebühren / Umlagen

1. Der Verein gibt die an den Platzhalter und den BWLV zu entrichtenden Gebühren an die **Haltergemeinschaft** weiter.
2. Eine gesonderte Gebühr für die Privathaltung wird vom **SCS** nicht erhoben.
3. Sondergebühren, welche vom Platzhalter oder vom BWLV auf die am Platz zugelassenen Flugzeuge umgelegt werden, werden vom Verein an die **Haltergemeinschaft** weitergegeben; Zusammenfassung der weitergegebenen Sondergebühren siehe nachstehende Tabelle.
4. Erfolgt eine Kündigung dieses Vertrags durch den **SCS** vor Ablauf von 5 Jahren nach Entrichtung von Sondergebühren, so werden diese anteilig zurückerstattet, sofern die Kündigung nicht durch den BWLV oder den Platzhalter verursacht wurde.

